

Kommission für Fachreferatsarbeit

Jahresbericht 2016

Am 16. März 2016 gab es in Leipzig auf dem Bibliothekskongress eine Podiumsdiskussion zu dem Thema „Fachreferent/in in einem FID – was ist neu?“. Als Diskutant/inn/en hatten sich freundlicherweise Frau PD Dr. Katharina Habermann vom FID Mathematik und Frau Dorothea Schuller vom FID „Anglo-American Culture“, beide SUB Göttingen, sowie Herr Dr. Volker Adam vom FID „Nahost-, Nordafrika- und Islamstudien“ an der ULB Halle/Saale zur Teilnahme bereit erklärt. Ein Kurzbericht über die Veranstaltung ist zu finden in o-bib, Bd. 3, Nr. 2 (2016).¹

Im Jahr 2016 fanden folgende gut besuchten und durchweg positiv evaluierten Fortbildungsveranstaltungen statt:

Vom 19. bis 20. September 2016 fand in Frankfurt am Main in Zusammenarbeit zwischen der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Bibliothek Recht und Wirtschaft und der VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, vertreten durch Peter Bachofner, eine Fortbildungsveranstaltung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Wirtschaftswissenschaften statt. Die Veranstaltung stand unter dem Thema „Virtuelle Forschungsumgebung / Forschungsdatenmanagement: Was erwarten Wissenschaftlerinnen / Wissenschaftler von uns – was brauchen Wissenschaftlerinnen / Wissenschaftler?“ Das reichhaltige Programm² fand großen Zuspruch bei etwa 50 Teilnehmenden, wie auch der ausführliche Tagungsbericht belegt.³ Die Vorträge sind in Form von Abstracts dokumentiert und stehen auf der Webseite der Tagung frei zur Verfügung.⁴

Zeitlich dicht darauf folgte am 6. und 7. Oktober 2016 eine Fortbildungsveranstaltung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Kunstwissenschaft an der UB Heidelberg; Organisator war die VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, vertreten durch Kai Steffen, in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Maria Effinger. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Recherchieren – Publizieren – Lizenzieren: neue Entwicklungen im Fachreferat Kunst“. Der Schwerpunkt der Veranstaltung lag im Bereich der neuen Fachinformationsdienste, wovon das Programm und die Vortragsfolien ausgewählter Vorträge im Veranstaltungsarchiv zeugen.⁵

Als weitere Fortbildungsveranstaltung ist diejenige für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Ethnologie in der Johann Wolfgang von Goethe-Universität in Frankfurt am Main am 13. und 14. Oktober 2016 anzuführen; organisiert wurde sie in Kooperation zwischen dem FID Sozial- und Kulturanthropologie (Humboldt-Universität Berlin), dem Frobenius-Institut in Frankfurt am Main sowie der VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, namentlich durch Matthias Harbeck. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Services verschiedener FIDs für das ethnologische Fächerspektrum (insbesondere Lizenzen) sowie darüber hinaus Datenbanken und Digitalisierungsprojekte vorgestellt und

1 <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2016H2S123-124> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

2 <http://www.ub.uni-frankfurt.de/tagung/wiwi2016/programm.html> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

3 <https://www.o-bib.de/article/view/2016H4S316-321/5594> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

4 <http://www.ub.uni-frankfurt.de/tagung/wiwi2016/abstracts.html> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

5 <https://www.vdb-online.org/veranstaltungen/718/> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

Erwerbungsfragen diskutiert. Das Programm und die Vorträge sind ebenfalls im Veranstaltungsarchiv dokumentiert.⁶

Zusätzlich war die Kommission beteiligt an dem Workshop „Umstieg auf RVK – Planung und Erfahrungsaustausch“, welcher am 2. März 2016 in der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt in Halle abgehalten wurde in Kooperation zwischen dem VDB-Regionalverband Sachsen – Sachsen-Anhalt – Thüringen, der ULB Sachsen-Anhalt, dem Netzwerk „Umstieg auf RVK“ sowie der VDB-Kommission. Die Veranstaltung unter Leitung von Kai Steffen, UB Greifswald, ist im Veranstaltungsarchiv dokumentiert.⁷

So blickt die Kommission auf ein ereignisreiches Jahr zurück und ist zuversichtlich, auch im neuen Jahr wieder ein vielseitiges Programm an Fortbildungsveranstaltungen vorstellen zu können.

*Dr. E. Matthias Reifegerste, Universitätsbibliothek Freiburg i. Br.
(Vorsitzender der Kommission)*

Zitierfähiger Link (DOI): <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2017H1S236-237>

Bedauerlicherweise hat unsere Kollegin Nadine Keßler im Herbst nach ihrem Wechsel aus Passau an die UB Freiburg ihren Rücktritt aus der Kommission erklärt; wir bedauern diesen Verlust einer geschätzten Kollegin sehr.



⁶ <https://www.vdb-online.org/veranstaltungen/726/> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]

⁷ <https://www.vdb-online.org/veranstaltungen/701/> [zuletzt geprüft am 17.02.2017]